

Wie die Währung der Arbeitskraft angesetzt — und das geschieht durch einen Preiselbruch in die Lebenshaltung — dann ist Währung und Vermögen des Volkes gefährdet.

Deutsche Gärtner!

Die Bestimmung zur Jahreswende ist von jeher im Menschenleben Prüfung und Auftrag gewesen.

Zum zweiten Male in diesem Kriege überschreiten wir die Schwelle eines neuen Jahres, zum zweiten Male stehen wir in der Kühlung und treten zur Kriegserzeugungsgeschichte an.

Mit den Waffen ist der Feind geschlagen und wird geschlagen werden, wo er sich stellt. Noch klammert er sich an die Hoffnung, uns mit dem Hunger zu zwingen. Ihr habt im ersten Erzeugungsjahr Seite an Seite mit dem Bauern für die Nahrungsfreiheit gekämpft. Und Ihr habt gesiegt.

Mehr aber noch gilt es, im kommenden Jahr zu leisten; denn mehr noch gewinnt Gemüse und Obst an Bedeutung im Ernährungshaushalt des Volkes.

Wir brauchen die volle Bedarfsdeckung mit Gemüse. Wir müssen den Ausfall der Frostschäden beim Obst ausgleichen. Gewiß werden die Erzeugungsmöglichkeiten der besetzten Gebiete herangezogen und uns helfen.

Entscheidend aber für die Versorgung bleibt allein die deutsche Ernte, die Frucht eurer Hände.

Die Parolen für die Arbeit bleiben die gleichen.

Wir schließen die Reihen fester und treten von neuem an zum vollen Einsatz. Wir siegen, weil wir wissen, daß es in diesem Ringen zweier Welten um das Letzte geht. Kameraden, an die Arbeit!

Boettner, Reichsachwart Gartenbau

kündete folg der Wehrmachtbericht. Das Dehnen der Reichsflotte von Karol unter ihrem gefallenen Führer von 10, wie der feierliche Verteidigungskampf der deutschen Truppen um Karol unter Generalleutnant Dieck werden unvergänglich Ruhmesblatt der deutschen Geschichte bilden.

England aber beendete nie immer seine Verantwortungslast, die die deutsche Wehrmacht mit einem siegreichen Rückzug, der — nach Reuter — erfolgreich und ohne Verluste durchgeführt wurde. ... Die Stunde des entscheidenden Kampfes für die Zukunft der deutschen Nation ist gekommen. Der heute beginnende Kampf entscheidet das Schicksal der deutschen Nation für die nächsten tausend Jahre!

Der Einsatz der Heimat schafft die Voraussetzung für den Sieg der Front

Um Deutschlands Zukunft

Von Rudolf Sievert, Berlin

Festiger Deutschwind peitscht die steilgehenden Regenvögel der noch im Dunkel liegenden Stadt. Nur die Tritte schwerer Soldatenstiefel, das Geklammere der Lastwagenmotoren tönen die Ruhe, die über dieser Stadt lag, die Jahre hindurch während des Weltkrieges nicht zur Ruhe gekommen, mit deren Name der Opferdase und vielfältige heilige Leistung besser deutscher Jugend ewig verbunden bleiben wird, Opfer und Leistung, denen nun die Jugend unserer Tage die Erfüllung brachte! ... Die Erinnerung an jene Tage voller Opfer, an die Kameraden, die dort blieben, ans Herz greift, begreift man ganz die Leistungen der jungen deutschen Wehrmacht, begreift den Wandel, der im deutschen Schicksal sich zu vollziehen beginnt. ... Man kann dieses Jahr nicht abschließen, ohne noch einmal die Großartigkeit des Geschehens zu erleben. ... Die Aufgaben des Gemüsebaus in der zweiten Kriegserzeugungsjahres wurden einsehend von A. G. ... Die Aufgabe der Ernährung in der zweiten Kriegserzeugungsjahres wurden einsehend von A. G. ... Die Aufgabe der Ernährung in der zweiten Kriegserzeugungsjahres wurden einsehend von A. G.

Verstärkter Bienen-einsatz — größere Obsternten!

Das Vorhandensein großer Bienenvölker bildet eine wesentliche Voraussetzung für die Befruchtung unserer Obstbestände. Dies ist aber wieder die Grundlage für eine reiche Obsternte. Es ist sehr zu bedauern, daß der Einsatz von Bienenvölkern gegenüber früheren Jahrzehnten stark zurückgegangen ist, obwohl die Nachfrage nach gutem Bienenhonig groß bleibt und dafür auch gute Preise bezahlt werden. ... Das Vorhandensein großer Bienenvölker bildet eine wesentliche Voraussetzung für die Befruchtung unserer Obstbestände. Dies ist aber wieder die Grundlage für eine reiche Obsternte.

Der Gemüsebau der Westmark vor großen Ausgaben

Unter außergewöhnlich harter Beteiligung fand am 19. Dezember 1940 in Ludwigshafen a. Rh. die diesjährige Landesversammlung des Gemüsebauers der Westmark statt. Die Tagung gestaltete sich zu einem Bekenntnis der Gemüsebauern zum neuen Wege Westmark, sich vornehmlich als Kämpfer für die Ernährungssicherung des deutschen Volkes einzusetzen. ... Die Aufgaben des Gemüsebaus in der zweiten Kriegserzeugungsjahres wurden einsehend von A. G.

Wie die Gartenbauer des Oderbruchs sich selbst geholfen haben

Arbeitskräfte durch Gemeinschaftseinsatz

Als zu Kriegsbeginn Betriebsführer und Gefolgsschaft zur Wehrmacht einberufen wurden, blieb für die Dabeiangehörigen ein sehr großes Loch an Arbeit zu leisten übrig. ... Ein Lagererwarter, von der Genossenschaft angestellt, sorgte für die Beschaffung und Einteilung der Lebensmittel und aller der Genossenschaft gehörigen Lagerzubehör.

Leistungsanlagen, ferner die Kosten für die Beschaffung von Einrichtungsgegenständen, insbesondere Betten, Deden usw., sind aufgebracht worden durch Vereinstellung eines einmaligen Zuschusses von 30.000 RM. ... Die Verteilung der Gefangenen auf die einzelnen Arbeitsplätze erfolgt entsprechend der vorläufigen Beschäftigungslage.

Feststellung der Marillenorten

Bekanntlich bereitete die Feststellung von Marillenorten bisher außerordentliche Schwierigkeiten. Man kennt in den ortskundlichen Baumkulturen mehr als 100 Sorten, wobei noch zu bemerken ist, daß manche Sorten mehrere Namen haben. ... Die Tagung fand ihren Abschluß durch den Tonfilm „Auf das Saatgut kommt es an“, durch den den Teilnehmern ein interessanter Einblick in die Werkstatt des Pflanzenzüchters geboten wurde.

Da der gemeinschaftliche Einsatz von Arbeitskräften sehr großen Anstoss findet, hat die hiesige Erzeugergemeinschaft einstimmig den Bau eines Arbeiterunterkunftsbauwerkes für 100 Hektar beschlossen, und die interessierten Anbauer haben die Finanzierung gesichert. ... W. Zorn, Ranfshnow (Oderbruch)